

Erledigt

Viele kleine und große Probleme bei der Inbetriebnahme (ASRock H77 Pro4/MVP)

Beitrag von „Keiki“ vom 24. März 2013, 06:53

Hallo!

Nach 2 Tagen Google, Foren, massig Schweiß und vielen Schimpfworten wende ich mich nun an Euch.

Ich habe einen Computer geschenkt bekommen und wollte diesen -wie mein MacBookPro - mit Mountain Lion ausstatten.

Zuerst allerdings die wichtigen Eckdaten bezüglich der Hardware:

ASRock H77 Pro4/MVP
Intel Core i3-3220
8GB Corsair RAM 1600
Nvidia HTX650 1024MB OC (MSI)
1TB Samsung HDD (S-ATA2)

Mir ist schon bekannt, dass sich für einen Hackintosh ein Gigabyte Board am besten eignet, doch einem geschenkten Gaul ... außerdem sollte ein H77 Chipsatz doch zum Laufen bekommen sein.

Hier die Schritte, die ich bereits vorgenommen habe:

- 1) UEFI neu geflasht (Image von dieser Seite: <http://biosrepo.wordpress.com>)
- 2) Einen Mountain Lion(10.8.3) Stick mit uniBeast erstellt
- 3) OS X 10.8.3 ohne Bootflags installiert

bis hierhin gab es keinerlei Probleme, ich konnte meine Festplatte partitionieren, formatieren und das System installieren. Ich habe während des Setups sogar die native Auflösung meines Monitors gehabt. (außer ich habe die HD2500 der CPU benutzt)

Und ich habe das System bereits mehrfach installiert, mit und ohne dedizierte Grafikkarte - der einzige Unterschied, der merkbar war, war der, dass ich bei der HD2500 nur eine sehr geringe Auflösung hatte.

Nun lässt sich das System allerdings nicht ohne Bootflag -x starten, was ja nicht gerade für ein arbeitsfähiges Gerät sorgt.

Es ist dabei vollkommen egal ob ich den Computer per uniBeast Stick oder von einem auf der HDD installierten Chimera starte (ich habe MultiBeast genutzt), der Bootvorgang bleibt immer an der selben Stelle stehen.

Es gibt noch viele weitere kleine Probleme, beispielsweise bekomme ich keinen Ton (auch wenn ich den 892'er Kext über Multibeast installiere), die Uhrzeit wird falsch angezeigt und der Rechner wacht auf dem Ruhezustand nicht mehr auf, das sind allerdings Kleinigkeiten die man sicherlich irgendwie hinbekommt.

Ethernet funktionierte hingegen von Anfang an tadellos.

Total ärgerlich ist eben vor allem, dass sich das OS nur per -x Bootflag starten lässt.

Ich lasse euch mal einen Screenshot und die gerade ausgelesene DSDT da. (Wobei ich nicht weiss, ob letztere bei der Lösungsfindung hilfreich sein kann.

System Info (über Windows) gibt im Übrigen bei der Hardware komplett grünes Licht, nur bei der Grafikkarte nicht, die seltsamerweise aber von dem OS komplett richtig erkannt wird.

Beitrag von „Dr. Ukeman“ vom 24. März 2013, 10:08

Mit -x wird der Ton nicht laufen da keine Audio Treiber geladen werden.

Hast du die nullcpupowermanagement kext installiert?

Gesendet vom iPhone via
Tapatalk

Beitrag von „Keiki“ vom 24. März 2013, 16:21

Das habe ich mir schon gedacht, weshalb ich diesem Umstand keine allzu große Bedeutung beigemessen habe.

Ich habe OSX gerade wieder neu aufgesetzt.

HDD formatiert, 10.8.3. installiert (bis hierhin ohne bootflag), der erste Start musste dann wieder mit -x erfolgen, dann Multibeast gestartet und folgendes ausgewählt:

-UserDSDT or DSDT-Free Installation

-NullCPUPowerManagement

Computer ausgeschaltet und wieder gestartet.

Der Bildschirm sieht nun ein bisschen anders aus, scheint aber immer noch das selbe Problem zu haben ...

Bin natürlich weiter für jeden Tip dankbar!

Beitrag von „DoeJohn“ vom 24. März 2013, 16:43

Wo hast du die DSDT her? Passt sie zu 100% zu deinem Board. Installiere doch mal ohne DSDT!

Installiere nach der Installation folgendes mit Multibeast: "ElliottForceLegacyRTC, EvOreboot, FakeSMC, NullCPUPowermangement, Chimera v1.11.1 r1394, Mac Pro 3,1"!

Sonst erstmal gar nichts anhaken. Du kannst im Nachhinein noch Treiber (Kexte) installieren, auch mit Multibeast!

Evtl. vor dem Neustart, wenn schon vorhanden, in den Extra-Ordner die "org.Chameleon.boot.plist" vom Installationsstick kopieren. Dann neu booten!

Beitrag von „Keiki“ vom 24. März 2013, 17:24

Danke, werde ich mal ausprobieren, ich installiere gerade OSX neu, in ein paar Minuten wissen wir mehr.

Die DSDT habe ich vor der Threaderstellung mit Chameleon Wizard ausgelesen, habe sie aber noch nicht verwendet.

Nachtrag:

So, habe es nun genau so wie beschrieben ausprobiert, irgendetwas hat sich getan, auch wenn ich nicht sagen kann ob das gut oder schlecht ist. Er bleibt immer noch einfach stehen und zeigt mir nun folgendes Bild:

Beitrag von „DoeJohn“ vom 24. März 2013, 17:34

Hast du bei MultiBeast die FakeSMC.kext ohne oder mit Plugins installiert? Wenn du sie mit Plugins installiert hast, nochmal ohne versuchen!

Hast du die SATA 2.0 Ports für die Festplatte benutzt? Nicht die SATA 3.0 Ports benutzen. Steckst irgend etwas an einem USB 3.0-Port? Wenn ja, umstecken in einen der USB 2.0 Ports!

Beitrag von „“ vom 24. März 2013, 17:40

Bitte Bilder kleiner halten und keine Vollzitate,

Beitrag von „Keiki“ vom 24. März 2013, 17:56

Ich hatte das FakeSMC mit und ohne Plugins installiert, beides jedoch ohne Erfolg.

Ich nutze ausschließlich SATA2 Ports und USB3 habe ich vorsorglich sogar gänzlich deaktiviert.

Beitrag von „DoeJohn“ vom 24. März 2013, 18:07

Trage die Systemdaten bitte in deine Signatur ein. Welche Grafikkarte hast du genau? Du schreibst, es ist eine Nvidia GTX650 1024MB OC (MSI)!

Ist es eine Ti oder eine normale?

Kannst nochmal probieren, ob das System mit GraphicsEnabler=No als Bootargument startet!

Beitrag von „Keiki“ vom 24. März 2013, 18:12

GraphicsEnabler=Yes würde in einem weissen Bildschirm resultieren, daher steht er standartmäßig auf No.

Ich probiere, wie gesagt, schon 2 Tage und Nächte lang herum und habe bereits ziemlich viel ausprobiert.

Und welche Systemdaten soll ich denn noch zur Signatur hinzufügen? Die relevanten Daten stehen da doch bereits.

Die GraKa ist eine normale GTX650, ansonsten hätte ich die Angabe um das Ti ergänzt.

Beitrag von „DoeJohn“ vom 24. März 2013, 18:17

Welches Mountain Lion hast du installiert? Mountain Lion 10.8.0, 10.8.1, 10.8.2 oder 10.8.3?
Die Grafikkarte läuft glaube ich erst ab 10.8.2 OOB!

Einige schreiben, das sie die `com.apple.driver.AppleTyMCEDriver` kext in `System/Library/Extensions` löschen mußten, damit die Grafikkarte lief!

Beitrag von „Keiki“ vom 24. März 2013, 18:25

Ich benutze Mountain Lion 10.8.3

Leider hat das Löschen der `com.apple.driver.AppleTyMCEDriver` kext auch keine Besserung gebracht

Beitrag von „DoeJohn“ vom 24. März 2013, 18:33

Wir, bzw. du hast eigentlich alles durchprobiert, was evtl. die Probleme lösen könnte. Ich kann dir leider keine Tips mehr geben. Vielleicht gibt es hier ja noch einen User, der die gleiche Konstellation wie du hast und der dir evtl. helfen kann!

Beitrag von „Keiki“ vom 24. März 2013, 18:36

Gut, ich wollte dies hier nur Probieren um zu sehen, ob es für diese Hardware nicht doch irgendeine Lösung gibt.

Dann wird es wohl ein neues Mainboard werden mit dem ich hoffentlich keine so große Schwierigkeiten haben werde.

Ich denke da an das Gigabyte GA-H77-DS3H - ich weiss, dass dies hier sicherlich nicht der richtige Ort ist um das zu fragen, aber mit dem Board wird das meiste doch sicherlich OOB funktionieren, nicht wahr?

Beitrag von „drupalgeek“ vom 5. April 2013, 19:03

Ich habe das gleiche mainboard und es läuf tadellos. Es liegt vermutlich an der grafikkarte. Ich brauche keine bootflags oder sonstiges. Ich boote jedoch mit unibeast per stick und nicht mit multibeast.

- 1) grafikkarte raus, installieren mit unibeast
- 2) Wenn installiert, Grafikkarte installieren mit original nvidia-treiber: Retail-304.00.05f02-macosx.dmg (viell kann ich den treiber als [dateianhang](#) dran hängen)
- 3) neustart abbrechen und rechner komplett hinunterfahren
- 4) Grafikkarte einbauen, mit unibeast vom stick weiterhin booten
- 5) sound alc 892 ohne dsdt installieren, das wärs

Also bei mir läuft das system einwandfrei, seid 2 monaten. DAs einzige problem ist eben das mit Multibeast. Da bekomm ich nur einen weissen screen mit ladesymbol und das lädt dann ewigkeiten, weiters passiert nix. WENN ich jedoch mit unibeast boote, funktioniert es tadellos.

Vielleicht hilft dir das weiter.

Beitrag von „Ehemaliges Mitglied“ vom 5. April 2013, 20:07

[drupalgeek](#) Wo ist denn Deine Signatur? 😞 Bitte ausfüllen!!!



Beitrag von „highboy1“ vom 7. August 2015, 06:44

Hey Keiki (oder andere User)

Ich kann dir leider auch nicht helfen aber ich hoffe du mir. könntest du vielleicht kucken ob du die Bios Modifikation für das H77 Pro4/mvp auf deinem PC hast ich suche schon seit tagen nach einer aber das einzigste was ist ist das die Seite down ist!

Bitte um hilfe

PS:

für das Mainboard ASrock H77Pro4/mvp

Beitrag von „Mav0“ vom 7. August 2015, 20:23

Hi,

Habe das selbe Board. Mit dem Bora geht bei mir Show Leopard sowie Yosemite. Bei mir hatte es gedauert aber du brauchst für das Board weder eine Mod noch ein DSDT. Wenn du fragen hast helfe ich dir gerne.

Wenn du es aber mit mod probieren willst, findest du sie hier im Hardware Bereich.

Beitrag von „derHackfan“ vom 7. August 2015, 21:27

Es gibt ein Review in Englisch (ocinside.de), kann ich keider nicht verlinken, da steht ... ist nahezu identisch mit dem Z77 Pro4.

Ich glaube auch dass es an der Grafikkarte liegt, bei mir läuft SL/ML/Mavericks und Yosemite

ohne irgendwas, lediglich AHCI muss eingestellt werden.

[Mav0](#) Was musst du im UEFI/BIOS einstellen?

Beitrag von „Mav0“ vom 7. August 2015, 21:32

Hatte nichts geändert. Hatte viel probiert und am ende nur die Default geladen. Bei Interesse kann ich dir Bilder vom UEFI schicken.

Beitrag von „MacGrummel“ vom 7. August 2015, 23:30

BIOS-Default reicht im Hackintosh leider nie zum Start!

SATA-AHCI-Mode : Enabled

XHCI-Mode : Auto

XHCI-Hand Off : Enabled

EHCI-Hand Off : Enabled

vt-D falls vorhanden : Disabled

Wake On Lan falls vorhanden : Disabled

Secure Boot : Disabled

CPU EIST : Disabled - ist oft versteckt unter Advanced CPU Einstellungen

Internal Graphics : OFF

Init Display First auf den PCIe Slot ändern in dem die Grafikkarte steckt